Modellkommune E-Government

Abschluss im September

[21.06.2016] Vor zwei Jahren startete das Projekt „Modellkommune E-Government“. Im September endet das Vorhaben, die Erfahrungen der acht Kommunen werden auf einer Abschlussveranstaltung vorgestellt.

Das Pilotvorhaben „Modellkommune E-Government“ steht kurz vor dem Abschluss. Wie die am Projekt beteiligte Hochschule Harz mitteilt, findet am 22. September 2016 in Berlin eine Veranstaltung statt, auf der die praktischen Erfahrungen der insgesamt acht E-Government-Modellkommunen in Deutschland vorgestellt werden. Das Projekt, das vor zwei Jahren im Zuge der Umsetzung des E-Government-Gesetzes mit den Städten Düren, Gütersloh, Halle (Saale), Norderstedt und der Bürgergemeinschaft Ibbenbüren sowie den Landkreisen Cochem-Zell, Heidekreis und Ortenaukreis gestartet ist ([wir berichteten](#)), wird damit beendet. Das von Bundesinnenministerium und den kommunalen Spitzenverbänden konzipierte Projekt sollte vor allem praktische Lösungen und Erfahrungen im kommunalen Kontext hervorbringen, die dazu in der Lage sind, auch durch andere Kommunen erfolgreich übernommen und verwertet zu werden.

(al)

Weitere Informationen zum Pilotvorhaben „Modellkommune E-Government“

Stichwörter: Politik, Hochschule Harz